

234206-2026 - Competition

Germany – Architectural services for outdoor areas – TNW_FA_Stadt Bad Mergentheim_Urbanes Quartier Herrenwiesen Süd in Bad Mergentheim

OJ S 67/2026 07/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Bad Mergentheim

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: TNW_FA_Stadt Bad Mergentheim_Urbanes Quartier Herrenwiesen Süd in Bad Mergentheim

Description: Das "Urbane Quartier Herrenwiesen Süd" ist ein brachliegendes, bislang gewerblich genutzter Standort, der zu einem innovativen Modellvorhaben der Stadt Bad Mergentheim entwickelt werden soll. Ein zukunftsweisendes, urbanes Quartier soll entwickelt werden. Eine umfassende Aufgabenbeschreibung ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen. An den Auftragnehmer werden folgende Planungsleistungen vergeben: - Leistungen der Freianlagenplanung nach HOAI Teil 3, Abschnitt 2 § 38 - § 40, Leistungsphasen 1-9 für alle öffentlichen Flächen im Bearbeitungsgebiet einschließlich deren Erd-, Unter- und Oberbau (Verkehrsanlagen). - Leistungen der Verkehrsanlagenplanung nach HOAI Teil 3, Abschnitt 4 § 45 - § 48, Leistungsphasen 1-9. Eine gesonderte Vergütung von KFZ-befahrenen Teilbereichen und Unterbauten von Fuß- und Radwegen nach dem Leistungsbild der Verkehrsanlagen erfolgt nicht, diese Leistungen werden im Leistungsbild der Freianlagen vergütet. - Leistungen der Ingenieurbauwerke nach HOAI Teil 3, Abschnitt 3, § 41 - § 44, Leistungsphasen 1-3 u. 5-9 für den im Bereich der öffentlichen Flächen befindlichen Steg über das Eidechsenhabitat entlang der Bahnlinie östlich der Wachbach sowie OPTIONAL: für die im Bereich der öffentlichen Flächen befindlichen Bauwerke der Regenwasser-Rückhaltung sowie OPTIONAL: für die im Bereich der öffentlichen Flächen vorgesehene Wachbach-Terrassierung - Leistungen der Technischen Ausrüstung nach HOAI Teil 4, Abschnitt 2, § 53 - § 56, Leistungsphasen 1-3 u. 5-9 für alle öffentlichen Flächen im Bearbeitungsgebiet beidseits der Wachbach befindlichen Beleuchtungsanlagen als Lichtplanung; nicht beinhaltet ist die Planung und Dimensionierung der elektrischen Zuleitungen Als Besondere Leistungen werden beauftragt: - OPTIONAL: Überflutungsnachweis/Regenwasserkonzeption - Bereich westlich der Wachbach (bis zu 3 Varianten, als Eingangswert für Abstimmungen mit der Wasserwirtschaft und für die Fachplanung Techn. Ausrüstung u. Ingenieurbauwerke) - Fachbau-Überwachung (FBÜ) Flora und Fauna / Umweltbaubegleitung (nicht notwendig zum speziellen Schutz der Bestandsbäume und der zu erhaltenden Strauchvegetation; notwendig für Gewässerschutz und zum speziellen Schutz der Arten (vor allem Eidechsen)) - Mitwirken bei Beteiligungsverfahren oder Workshops, pro Termin - Teilnahme an Sitzungen in politischen Gremien oder im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligungen, pro Termin - Örtliche

Bauüberwachung bzgl. der beauftragten Ingenieurbauwerke - Gestalterische Oberleitung zu den gesondert zu beauftragenden Fachplanungen Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung für Brückenbauwerk und Renaturierung des Wachbach-Abschnitts im Bereich des Quartiers
Procedure identifier: 266f345a-04cc-4762-9c2d-c68b0cf12140

Internal identifier: 34/26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

Additional classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000 Architectural and related services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Town: Bad Mergentheim

Postcode: 97980

Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYMLVC# Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber/-bieter oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen/-angebote einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerber-/Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren. Bewerbungen / Angebote sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungs- / Angebotsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge oder Angebote, für die nicht die zum Download gestellten Unterlagen/Formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabeplattform zu stellen. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal (DTVP), um sicherzustellen, dass Bewerber/Bieter und Vergabestelle über empfangene Nachrichten auch eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten. Das Formular "Teilnahmeantrag_Bewerbungsbogen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. Die Bewerbung selbst sowie das Angebot muss elektronisch über die Vergabeplattform über das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" bzw. "Angebote" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Vergabeunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber/Bieter eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber/Bieter selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens

jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 VgV getroffen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: TNW_FA_Stadt Bad Mergentheim_Urbanes Quartier Herrenwiesen Süd in Bad Mergentheim

Description: Das "Urbane Quartier Herrenwiesen Süd" ist ein brachliegendes, bislang gewerblich genutzter Standort, der zu einem innovativen Modellvorhaben der Stadt Bad Mergentheim entwickelt werden soll. Ein zukunftsweisendes, urbanes Quartier soll entwickelt werden. Eine umfassende Aufgabenbeschreibung ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Vorliegend soll die landschaftsplanerische Gestaltung im Vordergrund stehen. Neben der Gestaltung der Grün- und Freiräume liegt ein besonderes Augenmerk auf einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Mobilität. Das Quartier ist dabei bewusst als autoarmes Gebiet konzipiert, in dem insbesondere der Fuß- und Radverkehr sowie eine gute Vernetzung innerhalb des Quartiers und mit der Gesamtstadt gestärkt werden. Zugleich wird angestrebt, das Fließgewässer stärker erlebbar zu machen und neue Verbindungen zwischen Stadt und

Landschaft zu schaffen. Die Auftraggeberin wünscht sich innovative und funktionale Planungsvorschläge für die beschriebenen Nutzungen. Von dem beauftragten Landschaftsarchitekturbüro wird eine Konzeption erwartet, die unter Berücksichtigung maßgeblicher Umweltbelange, des Klimaschutzes, des Heilquellenschutzes, der Mobilität etc. eine möglichst hohe Gestaltungsqualität sowie Gesamtwirtschaftlichkeit, Behaglichkeit und Gebrauchstauglichkeit erzielt. Dabei sind sowohl die Herstellungskosten als auch die im späteren Betrieb anfallenden Unterhalts- und Instandhaltungskosten zu berücksichtigen, um eine Optimierung der Lebenszykluskosten zu gewährleisten. Die Summe der Flächen, welche der Auftrag umfasst, beträgt zum jetzigen Zeitpunkt und vorbehaltlich von Änderungen circa 11.216 m². Sie verteilen sich wie folgt: - Summe aller öffentlichen Grünflächen: 3.431 m² - Summe Wasserflächen: 574 m² - Summe Straßenverkehrsflächen: 1.722 m² - Summe Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: 5.489 m² An den Auftragnehmer werden folgende Planungsleistungen vergeben: - Leistungen der Freianlagenplanung nach HOAI Teil 3, Abschnitt 2 § 38 - § 40, Leistungsphasen 1-9 für alle öffentlichen Flächen im Bearbeitungsgebiet einschließlich deren Erd-, Unter- und Oberbau (Verkehrsanlagen). - Leistungen der Verkehrsanlagenplanung nach HOAI Teil 3, Abschnitt 4 § 45 - § 48, Leistungsphasen 1-9. Eine gesonderte Vergütung von KFZ-befahrenen Teilbereichen und Unterbauten von Fuß- und Radwegen nach dem Leistungsbild der Verkehrsanlagen erfolgt nicht, diese Leistungen werden im Leistungsbild der Freianlagen vergütet. - Leistungen der Ingenieurbauwerke nach HOAI Teil 3, Abschnitt 3, § 41 - § 44, Leistungsphasen 1-3 u. 5-9 für den im Bereich der öffentlichen Flächen befindlichen Steg über das Eidechsenhabitat entlang der Bahnlinie östlich der Wachbach sowie OPTIONAL: für die im Bereich der öffentlichen Flächen befindlichen Bauwerke der Regenwasser-Rückhaltung sowie OPTIONAL: für die im Bereich der öffentlichen Flächen vorgesehene Wachbach-Terrassierung - Leistungen der Technischen Ausrüstung nach HOAI Teil 4, Abschnitt 2, § 53 - § 56, Leistungsphasen 1-3 u. 5-9 für alle öffentlichen Flächen im Bearbeitungsgebiet beidseits der Wachbach befindlichen Beleuchtungsanlagen als Lichtplanung; nicht beinhaltet ist die Planung und Dimensionierung der elektrischen Zuleitungen Als Besondere Leistungen werden beauftragt: - OPTIONAL: Überflutungsnachweis/Regenwasserkonzeption - Bereich westlich der Wachbach (bis zu 3 Varianten, als Eingangswert für Abstimmungen mit der Wasserwirtschaft und für die Fachplanung Techn. Ausrüstung u. Ingenieurbauwerke) - Fachbau-Überwachung (FBÜ) Flora und Fauna / Umweltbaubegleitung (nicht notwendig zum speziellen Schutz der Bestandsbäume und der zu erhaltenden Strauchvegetation; notwendig für Gewässerschutz und zum speziellen Schutz der Arten (vor allem Eidechsen)) - Mitwirken bei Beteiligungsverfahren oder Workshops, pro Termin - Teilnahme an Sitzungen in politischen Gremien oder im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligungen, pro Termin - Örtliche Bauüberwachung bzgl. der beauftragten Ingenieurbauwerke - Gestalterische Oberleitung zu den gesondert zu beauftragenden Fachplanungen Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung für Brückenbauwerk und Renaturierung des Wachbach-Abschnitts im Bereich des Quartiers
Internal identifier: 34/26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

Additional classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000 Architectural and related services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

Options:

Description of the options: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: Bei allen Leistungsbildern: Stufe 1: Leistungsphasen 1-2 Stufe 2:

Leistungsphasen 3-4 Stufe 3: Leistungsphasen 5-7 Stufe 4: Leistungsphasen 8-9 Zudem abschnittsweise Umsetzung Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken. Das Honorar ist für alle Stufen anzubieten, auch bezüglich der Wertung der Zuschlagskriterien werden alle Stufen berücksichtigt.

5.1.2. Place of performance

Town: Bad Mergentheim

Postcode: 97980

Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Die Fertigstellung ist bis Ende 2029 geplant. Mit den Vergabeunterlagen werden im Teilnahmewettbewerb folgende Unterlagen frei zur Verfügung gestellt: - Rahmenplan_Broschüre - Rahmenplan_Planzeichnung - LGVFG: Fördervorschriften Gegen Vorlage einer unterzeichneten Geheimhaltungserklärung werden im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs außerdem folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: - Bebauungsplan_Arbeitsstand - Heilquellen-Schutzgebiet - Topographische Vermessung - Wasserschutzgebiet Taufstein

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: - Nachweis Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Der Nachweis zur Berufsausübung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Nachweis Kammereintragung oder Diplomurkunde (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH /FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) zu führen. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen

Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Nachweis 1 Landschaftsarchitekt/in mit der Berechtigung zur Führung dieser Berufsbezeichnung [für auswärtige Dienstleister gilt § 8 ArchG BW]

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufs- und / oder Betriebshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, mit einer Deckungssumme von mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Sie/Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall muss die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung ALLER ARGE-Mitglieder vorliegen (Mindestsummen sind von jedem ARGE-Mitglied vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines ARGE-Partners mitversichert ist. Eigenerklärungen diesbezüglich sind vorläufig ausreichend. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Der Auftragnehmer / die ARGE ist verpflichtet, dem Auftraggeber jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen. WICHTIG: Auch die Bearbeitung von Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken muss vom Versicherungsschutz umfasst sein!

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Umsatz: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln anzugeben. Nachweis auf Verlangen der Vergabestelle durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen.

Auswahlkriterium: Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 50 Punkte: ab 1.100.000 EUR Umsatz / Jahr 40 Punkte: ab 950.000 EUR Umsatz / Jahr 30 Punkte: ab 800.000 EUR Umsatz / Jahr 20 Punkte: ab 650.000 EUR Umsatz / Jahr 10 Punkte: ab 500.000 EUR Umsatz / Jahr

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 50,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten mit vergleichbaren Berufszulassungen. Mindestkriterium: (aktuell) 1 Landschaftsarchitekt/in mit der Berechtigung zur Führung dieser Berufsbezeichnung [für auswärtige Dienstleister gilt § 8 ArchG BW]

Auswahlkriterium: Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre 50 Punkte: ab

5 Landschaftsarchitekten/innen oder gleichwertig (davon mind. 1 Person mit der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung) 40 Punkte: ab 4 Landschaftsarchitekten/innen oder gleichwertig (davon mind. 1 Person mit der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung) 30 Punkte: ab 3 Landschaftsarchitekten/innen oder gleichwertig (davon mind. 1 Person mit der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung) 20 Punkte: ab 2 Landschaftsarchitekten /innen oder gleichwertig (davon mind. 1 Person mit der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung) 10 Punkte: ab 1 Landschaftsarchitekt/in

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 50,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen/Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Die Referenzen sollen umfassen: Innerstädtische Quartiersplätze und autoarme Boulevards/Shared Space Flächen unter Berücksichtigung hochwertiger Aufenthaltsqualität Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Nutzungsübergabe/Nutzungsaufnahme der Freiflächen) zwischen 01.01.2021 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Nutzungsübergabe/Nutzungsaufnahme der Freiflächen) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt. Mindestkriterium: Es müssen mindestens zwei in Art und Umfang zum anstehenden Projekt vergleichbare Referenzen genannt werden, bei denen die Planung und Überwachung von der Herstellung von vergleichbaren Freiraumanlagen Gegenstand war. . Auswahlkriterium: Die zwei besten Referenzen werden gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Pro Referenz können somit maximal 150 Punkte erreicht werden. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Wichtig: Zu jeder angegebenen Referenz ist zwingend ein gesondertes Referenzdatenblatt einzureichen. Die nachstehenden Kriterien müssen sich anhand der eingereichten Referenzdatenblätter vollständig und nachvollziehbar prüfen lassen. Die Angaben des Bewerbers in der eigenständig ausgefüllten Excel-Tabelle dienen lediglich als Anhaltspunkt. Maßgeblich für die Bewertung sind ausschließlich die Angaben in den beigefügten Referenzdatenblättern, anhand derer der Auftraggeber die Erfüllung der jeweiligen Kriterien eigenständig verifiziert. Referenzen, zu denen kein Referenzdatenblatt eingereicht wird, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Referenzen, bei denen sich die geforderten Kriterien nicht hinreichend entnehmen lassen, werden zwar gewertet, die nicht prüfbaren Kriterien werden dann jedoch nicht berücksichtigt. Das Referenzdatenblatt soll auf einer DIN A4 Seite die Daten der Referenz darstellen, also Bezeichnung, Bauherr, Verfasser (also Unternehmen), Jahr der Fertigstellung, bearbeitete Leistungsphasen nach HOAI und Erstellungskosten. Zusätzlich sind auf max. einer weiteren DIN A4 Seite Zeichnungen, Abbildungen und Erläuterungen einzureichen. Kriterium 1: Art der Aufgabenstellung: - 20 Punkte: Öffentlicher Platzraum z. B. Marktplatz, Quartiersplatz, Stadtteilplatz, Dorfmitte etc. (kein Spielplatz, Vorplatz etc.), autoarmer Boulevard, innerstädtische Promenade, die Fuß- und Radverkehr mit Erholung /Aufenthalt verbindet, Straßenraum mit blau-grüner Infrastruktur inkl. Shared Space-Flächen - 15 Punkte: Straßenraum mit blau-grüner Infrastruktur, Ufergestaltung mit öffentlichem Zugang zum Wasser, Fußgängerzone - 10 Punkte: Öffentlicher Pocket Park, öffentlicher Spielplatz,

Sportfläche, Wohnweg, öffentliche Spielstraße, Campus Kriterium 2: Art des Auftraggebers: - 10 Punkte: Kommunalen Auftraggeber Kriterium 3: Städtebauliche Einbindung: Entscheidend für die städtebauliche Einbindung sind folgende Aspekte: - Anbindung an bestehende oder neue Straßen- und Wegenetze (außerhalb des Plangebietes) - Integration von bestehenden oder neuen Gebäuden und baulichen Anlagen (innerhalb des Plangebietes) - Anbindung an bestehende Grün- und Freiräume bzw. Gewässer (inner- und außerhalb des Plangebietes) Bewertung: - 20 Punkte: alle 3 Aspekte erfüllt - 10 Punkte: 2 der 3 Aspekte erfüllt - 5 Punkte: 1 der 3 Aspekte erfüllt Kriterium 4: Stadtklimatische und ökologische Qualität: Entscheidend für die stadtklimatische und ökologische Qualität sind folgende Aspekte: - Wassersensible Grün- und Freiraumplanung (Entsiegelung, Baumpflanzungen, Zisternen, Rigolen etc.) - Hitzeangepasste Grün- und Freiraumplanung (Verschattung, Baumpflanzungen, Trinkbrunnen etc.) - Ausgleichmaßnahmen und Habitate - Biodiversität und Artenschutz (Artenvielfalt, Blühwiesen etc.) Bewertung: - 20 Punkte: alle 4 Aspekte erfüllt - 10 Punkte: 3 der 4 Aspekte erfüllt - 5 Punkte: 2 der 4 Aspekte erfüllt Kriterium 5: Freiraumqualität: Entscheidend für die Freiraumqualität sind folgende Aspekte: - Aufenthaltsqualität (Sitzgelegenheiten - z. T. auch verschattet, Beleuchtung, Orientierung, Sicherheit) - Gestaltungsqualität (Proportionen, Materialität und Farbigkeit) - Sozialraumqualität (Förderung von Begegnung und Integration, Abstand bzw. Gestaltung der Übergänge zwischen öffentlichem Freiraum und Gebäuden) Bewertung: - 20 Punkte: alle 3 Aspekte erfüllt - 10 Punkte: 2 der 3 Aspekte erfüllt - 5 Punkte: 1 der 3 Aspekte erfüllt Kriterium 6: Nutzungsvielfalt / Multifunktionalität: - 20 Punkte: mind. 3 unterschiedliche Nutzungstypologien bzw. Funktionsbereiche innerhalb dieses Referenzprojektes - 10 Punkte: mind. 2 unterschiedliche Nutzungstypologien bzw. Funktionsbereiche innerhalb dieses Referenzprojektes Kriterium 7: Leistungsumfang im Leistungsbild Freianlagen - 20 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des LB Objektplanung Freianlagen erbracht - 10 Punkte: mind. 50 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des LB Objektplanung Freianlagen erbracht [Hinweis: Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren.] Kriterium 8: Größenordnung: - 20 Punkte: Projektkosten ab 7 Mio. EUR netto - 10 Punkte: Projektkosten ab 5 Mio. EUR netto

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 300,00

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Reines Auswahlkriterium! Auszeichnungen, Preise: Die nachfolgenden Preise, Auszeichnungen, Ankäufe können unabhängig von den oben gewerteten Referenzen eingereicht werden. Zudem können hier auch persönliche Projekte des verantwortlichen Projektleiters eingereicht werden. Entscheidend hierfür ist, dass das Projekt als verantwortlicher Projektleiter in einem anderen Büro selbständig abgewickelt wurden und dies durch die Büroinhaber bestätigt wird. Nachweis eines oder mehrerer Erfolge (Preis, Ankauf, Anerkennung) in einem regelgerechten Wettbewerb, z.B. durch eine "Wettbewerbe Aktuell"-Dokumentation. Einzuzureichen ist der Nachweis des Erfolges. Bewertet wird die Anzahl der Preise, Ankäufe, Anerkennungen: - 50 Punkte: 3 oder mehr Preise, Ankäufe oder Anerkennungen - 25 Punkte: 2 Preise, Ankäufe oder Anerkennungen - 10 Punkte: 1 Preis, Ankauf oder Anerkennung Nachweis eines oder mehrerer ausgezeichnete realisierte Projekte Entscheidend ist die Auszeichnung eines bereits realisierten Projektes z. B. durch Deutscher Landschaftsarchitektur-Preis, bdlA Landesverbands-Preise, Baden-Württembergischer Landschaftsarchitektur-Preis, Polis Award - Kategorie Lebenswerter

Freiraum oder ähnliche vergleichbare Preise etc., die durch eine einschlägige Fachjury verliehen worden sind. Einzureichen ist die Auszeichnungsurkunde. Bewertet wird die Anzahl der Auszeichnungen: - 50 Punkte: 3 oder mehr Auszeichnungen - 25 Punkte: 2 Auszeichnungen - 10 Punkte: 1 Auszeichnung

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 100,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMLVC/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMLVC>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMLVC>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 05/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der öffentliche Auftraggeber kann gemäß § 56 Abs. 2 S. 1 VgV den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Eine Nachforderung der Excel-Tabelle zu den Referenzangaben ("Anlage 3 Bewerbungsbogen_Projektdatei Referenzen") ist ausgeschlossen. Auch werden fehlende oder unvollständige Referenzdatenblätter zur Erläuterung der Referenzen nicht nachgefordert.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Es gelten die gesetzlichen

Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob

Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Organisation receiving requests to participate: Stadt Bad Mergentheim

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Bad Mergentheim

Registration number: 08128007-A1618-36

Postal address: Bahnhofplatz 1

Town: Bad Mergentheim

Postcode: 97980

Country subdivision (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Country: Germany

Contact point: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registration number: DE 188865506

Postal address: Hoppestraße 7

Town: Regensburg

Postcode: 93049

Country subdivision (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Country: Germany

Contact point: Vergabeabteilung

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Roles of this organisation:

Procurement service provider

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: USt-ID: DE 811469974

Postal address: Kapellenstrasse 17

Town: Karlsruhe

Postcode: 76137

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e6569815-4ee0-4de0-89a2-6f660c51c764 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 02/04/2026 15:49:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 234206-2026

OJ S issue number: 67/2026

Publication date: 07/04/2026